

## **Puppentheaterfestival Elbe-Elster: Satire trifft auf Tradition**

Vom 20. bis 29. September 2024 findet im Landkreis Elbe-Elster das Internationale Puppentheaterfestival mit 25 Bühnen aus aller Welt statt.

Im Landkreis Elbe-Elster steht bald ein kulturelles Highlight an: Vom 20. bis 29. September findet das Internationale Puppentheaterfestival statt. Dieses spannende Event zieht Puppenspiel-Fans aus der ganzen Region und darüber hinaus an. Es wird ein zehn Tage dauernder Reigen von Aufführungen, Workshops und besonderen Veranstaltungen, bei dem mehr als 25 Puppenbühnen aus verschiedenen Ländern ihr Können zeigen.

Eröffnet wird das Festival im Gymnasium Herzberg mit einer Spezialaufführung des „marotte Figurentheaters“ aus Karlsruhe. Dort wird die satirische Adaption des Erfolgsromans „Er ist wieder da“ von Timur Vermes aufgeführt, der eine kontroverse und gleichzeitig provokante Sicht auf Adolf Hitlers Rückkehr in unsere moderne Medienwelt bietet. In dieser Inszenierung wird Hitler als gefeierter Comedian dargestellt, was die Zuschauer zum Nachdenken anregen soll über die Macht der Medien und wie sie Menschen und Ideologien ins Rampenlicht rücken. Der künstlerische Leiter des Festivals, Stefan Maatz, äußerte sich zu den besonderen Herausforderungen, die mit dieser Aufführung verbunden sind, insbesondere vor dem Hintergrund bevorstehender Landtagswahlen.

### **Einblicke in die satirische Inszenierung**

Die Figuren des Stücks zeigen Hitler als eine durch Berlin irrende Figur in brauner Uniform, die von Passanten entweder als komische Attraktion gesehen oder fälschlicherweise für einen Medienstreiter gehalten wird. Dieses unangenehme Humorspiel führt zu Fragen über die gesellschaftliche Relevanz von satirischen Darstellungen und den Grenzen des guten Geschmacks. Maatz betont, dass es wichtig ist, nicht nur zu lachen, sondern auch kritisch zu reflektieren, wie wir als Gesellschaft mit solchen Themen umgehen und die Rhetorik, die zur Unterhaltung verwendet wird, hinterfragen.

Das Festival umfasst eine Vielzahl von Inszenierungen, die sich vom traditionellen Puppenspiel bis hin zu modernen Interpretationen erstrecken. Puppenbühnen aus Ländern wie Italien, Frankreich und Tschechien werden eine breite Palette an Geschichten und Stilen anbieten, von Märchen und Schülertheater bis hin zu bitterer Satire und musikalischen Biografien. Hierbei wird der Zuschauer in die faszinierende Welt des Puppentheaters entführt, das als genreübergreifende Kunstform fungiert und sowohl ältere als auch jüngere Generationen anspricht.

Tickets für die Veranstaltungen sind sowohl online unter [www.puppentheaterfestival-ee.de](http://www.puppentheaterfestival-ee.de) als auch an der Abendkasse erhältlich. Maatz freut sich darauf, das Herzberger Publikum zu begrüßen und mit den Besuchern in den Austausch über die dargebotenen Themen und Techniken des Puppenspiels zu treten. „Das Refektorium in Doberlug war immer ein toller Veranstaltungsort, aber ich freue mich, dieses Mal die Offenheit und Neugier des Herzberger Publikums zu erleben“, sagt Maatz.

Wie in den vergangenen Jahren wird das Festival zum Schauplatz für künstlerische Auseinandersetzung und ein Ort der Inspiration für kreative Talente. Ob junge und alte Zuschauer, Puppenspieler oder einfach nur Kulturinteressierte – jeder ist eingeladen, die Vielfalt und den Reichtum des Puppentheaters in Elbe-Elster zu genießen. Mit verschiedenen Aufführungen, die alle Altersgruppen ansprechen, zeigt das Festival, dass

Puppentheater ein lebendiges und relevantes Medium ist, das dazu beitragen kann, gesellschaftliche Fragen spielerisch zu thematisieren.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**